

27. September 2007

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2007

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 lag im August 2007 bei 11,6 %, verglichen mit 11,7 % im Juli 2007.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahreswachstumsraten von M3 für den Zeitraum von Juni bis August 2007 erhöhte sich auf 11,4 %, nachdem er im Zeitraum von Mai bis Juli 2007 bei 11,1 % gelegen hatte.

Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	JUNI 2007	JULI 2007	AUGUST 2007	DURCHSCHNITT JUNI 2007 BIS AUGUST 2007
M3	10,9	11,7	11,6	11,4
M1	6,1	6,8	6,8	6,6
Buchkredite an den privaten Sektor	10,8	11,0	11,2	11,0

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so belief sich die Jahreswachstumsrate von M1 im August 2007 auf 6,8 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die Zwölfmonatsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) stieg von 15,0 % im Juli auf 15,3 % im Berichtsmonat. Die Vorjahrsrate der marktfähigen Finanzinstrumente sank im August auf 17,8 % nach 19,5 % im Vormonat.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors belief sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im August 2007 auf 8,8 %, verglichen mit 8,7 % im Vormonat. Die Jahresänderungsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte lag im Berichtsmonat bei -4,2 % (nach -3,7 % im Juli), während die Vorjahrsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 11,6 % im Juli auf 11,8 % im August

¹ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

zunahm. Bei den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor erhöhte sich die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im August auf 11,2 %, nachdem sie im Juli 11,0 % betragen hatte. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg im Berichtsmonat auf 14,2 % an, verglichen mit 13,6 % im Juli.² Die jährliche Wachstumsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte lag im August – wie schon im Vormonat – bei 7,0 %. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite blieb im gleichen Zeitraum mit 8,1 % ebenfalls unverändert. Die Vorjahrsrate der Konsumentenkredite verringerte sich von 5,8 % im Juli auf 5,7 % im Berichtsmonat, während die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte zugleich von 3,2 % auf 3,3 % zulegen. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) verringerte sich im August auf 19,6 % nach 20,5 % im Vormonat.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis August 2007 um 247 Mrd EUR, verglichen mit einer Zunahme um 280 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis Juli. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im Berichtsmonat bei 9,4 %, verglichen mit 9,3 % im Juli.

Anmerkungen

- *Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.*
- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im September, Oktober, November und Dezember 2007 ist für den 26. Oktober 2007, 28. November 2007, 3. Januar 2008 bzw. 28. Januar 2008 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.*
- *Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Zusammensetzung des Euro-Währungsgebiets, das heißt, sie umfassen die EU-Mitgliedstaaten, die den Euro im Referenzzeitraum der Statistik bereits eingeführt hatten. Die Bestandsdaten, die sich auf die Zeit bis einschließlich Dezember 2000 beziehen, decken demzufolge die ursprünglichen 11 Mitgliedstaaten ab; Griechenland und Slowenien sind ab Januar 2001 bzw. Januar 2007 erfasst.*
- *Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) im Abschnitt „Statistics“ unter „Money, banking and financial markets“/„Monetary*

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

statistics“ zur Verfügung. Dieser Abschnitt beinhaltet auch eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen zum Konzept der monetären Statistik und zu den Verfahren der Saisonbereinigung.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.europa.eu>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2007

SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	JULI 2007			AUGUST 2007			DURCH- SCHNITT JUNI 07 - AUGUST
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	8270	89	11,7	8344	76	11,6	11,4
(1.1) Bargeldumlauf	605	6	9,2	608	4	8,7	9,0
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3200	16	6,4	3219	19	6,4	6,1
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	3805	21	6,8	3828	22	6,8	6,6
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1709	66	37,5	1762	52	38,5	37,0
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1519	-7	-2,9	1511	-8	-3,5	-3,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3229	59	15,0	3273	44	15,3	14,7
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	7033	80	10,4	7101	67	10,6	10,2
(1.8) Repogeschäfte	291	6	14,5	288	-4	11,4	13,5
(1.9) Geldmarktfondsanteile	705	4	14,4	695	-10	12,8	13,9
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	240	-2	46,8	260	23	44,2	46,5
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1236	9	19,5	1243	9	17,8	19,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	174	-22	-9,1	181	7	-7,7	-3,7
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	5767	48	9,3	5800	31	9,4	9,4
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1765	16	9,9	1769	4	9,6	9,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	111	1	17,0	111	0	15,4	16,7
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2526	13	10,8	2548	19	10,9	10,9
(3.4) Kapital und Rücklagen	1366	17	5,4	1372	7	6,2	5,7
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	13720	106	8,7	13817	98	8,8	8,7
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2286	-15	-3,7	2265	-22	-4,2	-3,8
Darunter: Buchkredite	818	1	-0,6	817	-2	-0,7	-0,8
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1467	-16	-5,4	1449	-20	-6,1	-5,4
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	11435	121	11,6	11552	120	11,8	11,6
Darunter: Buchkredite	9783	102	11,0	9888	106	11,2	11,0
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	777	21	28,5	791	14	29,7	28,8
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	875	-2	5,8	873	0	5,3	6,2
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	741	23	-	692	-49	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-251	-14	-	-185	64	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2007

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	JULI 2007			AUGUST 2007			DURCHSCHNITT JUNI 07 - AUGUST
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	8278	52	11,6	8290	13	11,5	11,4
(1.1) Bargeldumlauf	613	8	8,8	611	-2	9,1	9,0
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3213	-25	6,4	3142	-72	5,8	6,1
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	3826	-17	6,7	3752	-74	6,4	6,5
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1695	62	37,4	1764	69	39,1	37,2
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1516	-10	-2,9	1509	-8	-3,4	-2,9
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3211	52	14,9	3273	62	15,6	14,8
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	7037	34	10,3	7026	-13	10,5	10,2
(1.8) Repogeschäfte	288	6	14,4	298	10	12,0	13,6
(1.9) Geldmarktfondsanteile	713	14	14,5	706	-7	12,8	13,9
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	240	-2	46,8	260	23	44,2	46,5
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1240	17	19,4	1265	26	17,9	19,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	179	-43	-8,9	173	-6	-7,6	-3,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	5777	49	9,3	5791	12	9,4	9,4
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1766	14	9,9	1763	-3	9,6	9,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	110	1	17,1	110	0	15,4	16,7
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2532	12	10,7	2545	10	10,9	10,9
(3.4) Kapital und Rücklagen	1369	22	5,5	1373	5	6,1	5,7
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	13745	85	8,7	13742	-2	8,8	8,7
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2292	-22	-3,7	2256	-37	-4,2	-3,9
Darunter: Buchkredite	817	2	-0,6	811	-7	-0,7	-0,8
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1474	-24	-5,4	1446	-30	-6,1	-5,4
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	11453	108	11,6	11485	35	11,8	11,6
Darunter: Buchkredite	9810	101	11,0	9849	39	11,2	11,0
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	778	18	28,6	783	6	29,7	28,8
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	866	-11	5,8	854	-10	5,1	6,1
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	744	22	-	692	-53	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-255	-49	-	-179	74	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: AUGUST 2007**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	JUNI 2007	JULI 2007	AUGUST 2007
(1) M1	2,9	3,3	3,2
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,7	0,7	0,7
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	2,2	2,6	2,6
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	5,3	5,7	5,8
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	2,8	2,7	2,5
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	10,9	11,7	11,6

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: AUGUST 2007**

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	JULI 2007				AUGUST 2007			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^(c)								
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4169	62	-1	13,6	4187	18	0	14,2
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1242	17	0	11,5	1233	-9	0	13,2
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	792	16	0	19,4	802	10	0	20,2
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2135	29	0	12,8	2152	17	0	12,7
(2) Kredite an private Haushalte ^(d)	4717	26	-1	7,0	4730	14	-1	7,0
(2.1) Konsumentenkredite	606	4	0	5,8	606	0	0	5,7
(2.2) Wohnungsbaukredite	3360	23	0	8,1	3374	15	0	8,1
(2.3) Sonstige Kredite ^(d)	751	-1	0	3,2	750	0	0	3,3
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	813	12	0	20,5	820	8	0	19,6
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	111	1	0	24,0	111	-1	0	27,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.